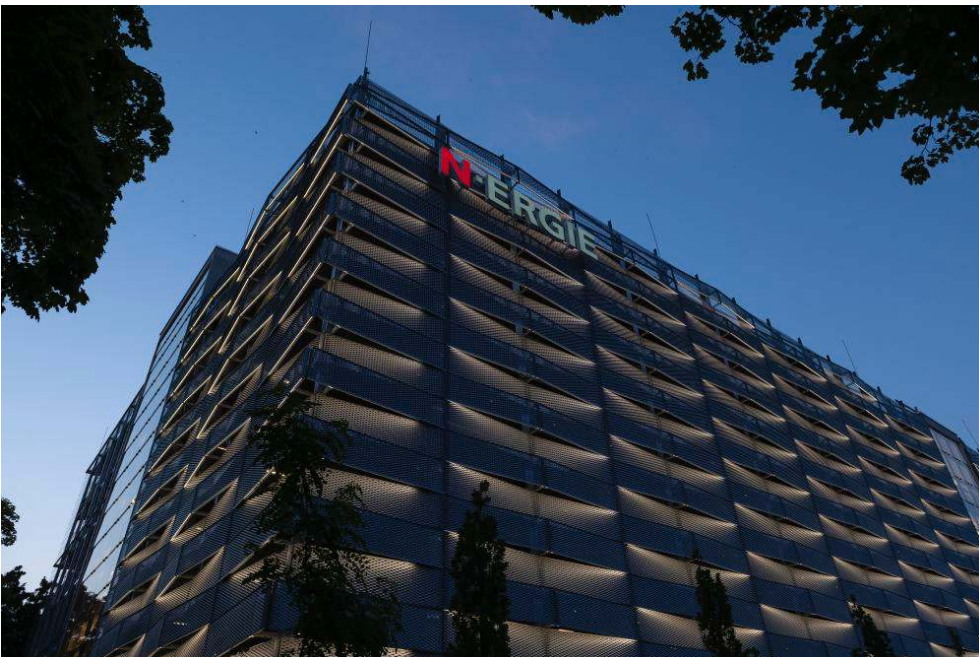


Das „Parkhaus der Zukunft“: ein eMobility-Leuchtturmprojekt von reev und N-ERGIE

Der Nürnberger Energieversorger N-ERGIE eröffnet mit dem „Parkhaus der Zukunft“ das größte elektrische Parkhaus in Franken und zugleich eines der größten Bayerns. Umgesetzt wurde das Projekt, von dem man sich eine Vorbildfunktion für künftige Quartiers-Parkhäuser erhofft, gemeinsam mit den Münchner Ladelösungs-Experten reev.



Das N-ERGIE „Parkhaus der Zukunft“ in Nürnberg-Sandreuth mit 128 Ladepunkten von reev, Fotocredit: winklerbild.de

Seit Baubeginn im Mai 2020 war das „Parkhaus der Zukunft“ auf dem Betriebsgelände der N-ERGIE in Nürnberg-Sandreuth bewusst als öffentliches Leuchtturmprojekt für moderne und innovative Mobilität angelegt. Für die Umsetzung der Ladelösung setzte man bewusst auf die Unterstützung des eMobility-Dienstleisters reev, der bereits Erfahrungen mit ähnlichen Großprojekten hat. Insgesamt wurden 128 der 338 Auto-Stellplätze im Gebäude auf 14 Halbgesschen mit Lademöglichkeiten ausgestattet. Die Park- und Lademöglichkeiten können von Mitarbeitern der N-ERGIE und öffentlich genutzt werden – unter anderem von Anwohnern und Pendlern. Den Strom für die vielen Elektrofahrzeuge liefert das Parkhaus direkt selbst und regenerativ. Auf dem Dach erzeugen PV-Module mit einer Leistung von 100 kWp CO₂-frei Strom. Die Batterie mit 100kW Leistung und 112 kWh Speicherkapazität sorgt für die optimale Nutzung der erzeugten Energie. Dazu puffert der Akku die Energie so, dass schnelle Leistungspeaks abgefedert werden können.



Die intelligente reev Ladelösung im N-ERGIE Parkhaus in Nürnberg-Sandreuth, Fotocredit: reev GmbH

Der Münchner eMobility-Spezialist reev sorgt, neben der Steuerung und Abrechnung der Ladevorgänge, für das gesamte Energiemanagement inklusive der PV-Anlage und des Batteriespeichers des Quartiers. Für das Lastmanagement betritt reev dabei innovative Wege. So wird nicht nur das Gebäude im Ganzen, sondern jedes der mit Lademöglichkeiten ausgestattete Halbgeschosse über einzelne Unterverteiler betrachtet. Diese sind ebenen-übergreifend miteinander gekoppelt, um bedarfsgerecht anzusteuern, wie viel Strom auf welcher Parkebene zur Verfügung steht. Zudem ermöglicht es die Cloud-Software von reev, die gesamte Ladelösung aus der Ferne zu steuern. Erweiterungen und Updates der Ladelösung können so flexibel und unkompliziert umgesetzt werden, womit das Projekt auf Jahrzehnte zukunftsfähig bleibt. Bei der Hardware setzte man auf die eMH3 Wallboxen von ABL, dem Ladelösungs-Experten der Metropolregion Nürnberg.

„Mit dem *Parkhaus der Zukunft* konnten wir nicht nur einen bedeutenden Schritt für die Mobilitätswende in unserer Metropolregion gehen, sondern auch Impulse setzen für die digitalisierte und vernetzte Zukunft der Mobilität“, führt Josef Hasler, Vorstandsvorsitzender der N-ERGIE, mit Stolz aus und erläutert weiter: „In einem Projekt dieser Dimension müssen alle Komponenten aufeinander abgestimmt sein. Besonders die elektrotechnische Konzeption ist komplex. Dementsprechend froh waren wir über die enge Zusammenarbeit mit den eMobility Experten von reev.“

Auch reev-CEO Eduard Schlutius zeigt sich sehr zufrieden mit der gemeinsamen Leistung: „Das Parkhaus der N-ERGIE ist wegweisend für die saubere Mobilität der Zukunft. Wir sind stolz, in einem so großen und zukunftssträchtigen Projekt nicht nur die Steuerung und Abrechnung der Ladevorgänge, sondern auch das gesamte Energiemanagement übernehmen zu dürfen.“

Da das Projekt für beide Partner als zukunftsorientiert konzipiert ist, sind bereits weitere Innovationen im Parkhaus geplant. Nicht zuletzt das Nutzermanagement wird noch weiter digitalisiert werden. So soll in der Zukunft ein eigens entwickeltes KI-System die Nutzerpriorisierung steuern.



PV Anlage auf dem Dach des „Parkhauses der Zukunft“, Fotocredit: winklerbild.de

Sie wollen mehr über die Ladelösungen von reev erfahren?

www.reev.com

Bei Fragen steht Ihnen unser Team gerne auch persönlich zur Verfügung

sales@reev.com

+49 (0) 89 215 389 70

###

Über reev:

reev ist Experte für intelligente Ladelösungen. Das Unternehmen mit Sitz in München stellt eine individuelle, transparente und vollautomatisierte Ladeplattform für die Verwaltung und Steuerung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge bereit. Damit bietet das Unternehmen eine zukunftsfähige, einfach umzusetzende Gesamtlösung für verschiedenste Anforderungen an. Die Mission von reev ist es, jedem die Möglichkeit zu geben, die Zukunft der Elektromobilität selbst zu gestalten, aktiv zum Mobilitätswandel beizutragen und Betreiber der eigenen Ladeinfrastruktur zu werden.

Die Produkte von reev umfassen: Software-only, Bundle und Full Service. Die intelligente Software wurde speziell für die Bedürfnisse von komplexen Fuhrparksituationen konzipiert, wie in Unternehmen oder der Wohnungswirtschaft. Das Bundle, welches für einen möglichst einfachen Einstieg in die eMobility steht, vereint die reev Software und ABL Hardware in einem abgestimmten Gesamtprodukt. Als Full Service Provider unterstützt das Unternehmen auch bei Projektierung, Installation, Umsetzung, Betrieb und Service.